Am Burgfeld 11 - 23568 Lübeck Tel.: 0451/38 98 10 – Fax: 0451/38 98 138 info@hsh-kanzlei.de – hsh-kanzlei.de



<u>FRAGEBOGEN</u> <u>FÜR GRUNDSTÜCKSKAUFVERTRÄGE</u>

1. PERSÖNLICHE DATEN

a) <u>Verkäufer</u>	Erste(r) Verkäufer(in)	Zweite(r) Verkäufer(in)
Familienname		
Vorname		
Geburtsname		
Postanschrift		
Geburtsdatum		
Familienstand	☐ ledig ☐ verh. ☐ gesch. ☐ verwitwet	☐ ledig ☐ verh. ☐ gesch. ☐ verwitwet
falls verh., Güterstand:	☐ gesetzl. ☐ Gütertrennung ☐ Gütergem.	☐ gesetzl. ☐ Gütertrennung ☐ Gütergem
SteuerIdentNr		
Telefon/Fax (tagsüber)		
Staatsangehörigkeit		
Angaben nur erforderlich, :falls - Datum der Eheschließung - Erster ehelicher Wohnsitz	ausländische Staatsangehörigkeit:	
Bankverbindung (für Kau	fpreisgutschrift)	
- Name und Sitz der Bank		
- Bankleitzahl		
- Kontonummer		
b) <u>Käufer</u>	Erste(r) Käufer(in)	Zweite(r) Käufer(in)
Familienname		
Vorname		
Geburtsname		
Geburtsdatum		
Postanschrift		
Familienstand	☐ ledig ☐ verh. ☐ gesch. ☐ verwitwet	☐ ledig ☐ verh. ☐ gesch. ☐ verwitwet
falls verh., Güterstand:	☐ gesetzl. ☐ Gütertrennung ☐ Gütergem.	☐ gesetzl. ☐ Gütertrennung ☐ Gütergem
SteuerIdentNr		
Telefon/Fax (tagsüber)		
Staatsangehörigkeit		
Angaben nur erforderlich, :falls - Datum der Eheschließung - Erster ehelicher Wohnsitz	s ausländische Staatsangehörigkeit:	
künftiger Anteil am	Miteigentum (Quote:/)	Miteigentum (Quote:/)
erworbenen Grundbesitz	BGB-Gesellschaftsanteil	BGB-Gesellschaftsanteil

2. DATEN ZUM OBJEKT

a) Grundbuchstand und Lage

1) Gemarkung:		Flur-Nr.	Flurstüc	Flurstück-Nr.	
Grundbuchamt:		Band	Blatt	Blatt	
postalische Bezeichnur	ng				
eingetragener Eigentün	ner:	□ Verkäufer □ nein, sondern			
Verkäufer ist		☐ Erbe (Erbscheinsausfertigung folgt) ☐ seinerseits Käufe		□ seinerseits Käufer	
2) Gemarkung:		Flur-Nr.	Flurstüc	k-Nr.	
Grundbuchamt:		Band	Blatt		
postalische Bezeichnung					
eingetragener Eigentümer:		□ Verkäufer □ nein, sondern	nein, sondern		
Verkäufer ist		☐ Erbe (Erbscheinsausfertigung	g folgt)		
amtlicher Lageplan im Maß	stab 1:1000 eir	äußert werden soll, ist gleichzeitig m nzureichen, in welchem die veräuße hen Plan für in Schleswig-Holstein b	erte Teilfläd	che eingezeichnet ist.	
Größe der Teilfläche:	ungefähr	ungefähr Quadratmeter			
Vermessungsantrag?	□ bereits gestellt □ noch nicht gestellt □ soll der Notar stellen				
, 511	_	_		(VN Nr)	
Vermessungskosten					
c)Nutzung, Erschließi	T				
Bebauung		□ bebaut mit)	
Besondere Nutzungen		rtschaftliche Nutzung 🗆 ja 🗆 ne			
				□ ja □ nein	
Vermietet		` ` ` ` ` ` ` ` ` ` ` ` ` ` ` ` ` ` ` `			
selbst genutzt	□ nein □ g	` ` ` ` ` ` ` ` ` ` ` ` ` ` ` ` ` ` ` `			
wenn vom Verkäufer	Auszug □ n	nein 🗖 ja, am; kür	nftige Anso	chrift des Verkäufers:	
selbst genutzt:			<u></u>		
Erschließung (Straßen-		lossen □ nicht erschlossen, weil			
ausbau, Wasser, Kanal)	□ teilerschlo	ossen (Umfang:			
	Erschließung	gskosten:	□ bereits	vollständig bezahlt	
Besitzübergang:	☐ wie üblich	n mit vollständiger Kaufpreiszahlung	g \square	am	

3. KAUFPREIS; BELASTUNGEN; FINANZIERUNG

a)Kaufpreis, Fälligkeit, Lastenfreistellung

Liegt der Grundbesitz in

□ ja Vermittlung durch Makler

den neuen Ländern?

□ nein

wenn ja:

 \square nein

Kaufpreis in Euro	□ zzgl. Umsatzsteuer wegen Option gemäß § 9 UStG		
Davon entfällt auf	□ Inventar/Mobiliar € □ Instandhaltungsrücklage bei WEG€		
Kaufpreisfälligkeit	□ wie üblich vierzehn Tage nach Eintragung der Auflassungsvormerkung, Lastenfreistellung und etwa erforderlicher Genehmigungen		
	□ zusätzliche Voraussetzung (Räumung / Baugenehmigung für)		
	☐ feste Fälligkeit am(unüblich und riskant)		
Belastet mit Hypotheken	□ nein □ ja, mit Hypotheken/Grundschuld in Höhe vonEuro		
oder Grundschulden?	☐ Kredite bereits getilgt ☐ Kredite laufen in Höhe von caEuro		
- wenn noch Kredite	Bank/Darlehenskonto-Nr.:		
laufen	□ wie üblich Ablösung aus dem Kaufpreis		
	☐ Ablösung durch Verkäufer <u>vor</u> Kaufpreiszahlung		
	☐ Übernahme durch Käufer mit Zustimmung der Bank		
belastet mit	□ Wegerecht(e) □ Leitungsrecht(e) □ sonstiges:		
Grunddienstbarkeit	☐ Löschung vorgesehen ☐ Übernahme durch Käufer (Regelfall)		
belastet mit persönlichen	□ Nießbrauch □ Wohnungsrecht □ Reallast □ sonstiges		
Rechten	☐ Übernahme durch Käufer ☐ Löschung vorgesehen (Regelfall)		
	☐ Löschungsbewilligung des Berechtigten ☐ Todesnachweis (Sterbeurkunde)		
Anderkonto?	□ nein (<i>Regelfall</i>) □ ja, <i>ausnahmsweise</i> trotz Mehrkosten, weil		
	I hom (regegue) in ju, australianosto de la companya in inchesione de la c		
	uufpreises durch Käufer (ggf. mit Bank/Bausparkasse klären)		
b)Finanzierung des Ka Kaufpreisfinanzierung? Belastung des Grund-	uufpreises durch Käufer (ggf. mit Bank/Bausparkasse klären)		
b)Finanzierung des Kaufpreisfinanzierung? Belastung des Grundstücks zur Kaufpreis-	ufpreises durch Käufer (ggf. mit Bank/Bausparkasse klären) □ nein □ ja, Käufer finanziert über die		
b)Finanzierung des Ka Kaufpreisfinanzierung? Belastung des Grund-	ufpreises durch Käufer (ggf. mit Bank/Bausparkasse klären) □ nein □ ja, Käufer finanziert über die		
b)Finanzierung des Kaufpreisfinanzierung? Belastung des Grundstücks zur Kaufpreis-	ufpreises durch Käufer (ggf. mit Bank/Bausparkasse klären) □ nein □ ja, Käufer finanziert über die		
b)Finanzierung des Kaufpreisfinanzierung? Belastung des Grundstücks zur Kaufpreis-	ufpreises durch Käufer (ggf. mit Bank/Bausparkasse klären) □ nein □ ja, Käufer finanziert über die		
b)Finanzierung des Kaufpreisfinanzierung? Belastung des Grundstücks zur Kaufpreisfinanzierung?	ustpreises durch Käufer (ggf. mit Bank/Bausparkasse klären) □ nein □ ja, Käufer finanziert über die		
b)Finanzierung des Kaufpreisfinanzierung? Belastung des Grundstücks zur Kaufpreisfinanzierung? - nur bei Teilflächenkauf:	ufpreises durch Käufer (ggf. mit Bank/Bausparkasse klären) □ nein □ ja, Käufer finanziert über die		
b)Finanzierung des Kaufpreisfinanzierung? Belastung des Grundstücks zur Kaufpreisfinanzierung? - nur bei Teilflächenkauf: 4. SONSTIGES: EIGENT	nein □ ja, Käufer finanziert über die		
b)Finanzierung des Kaufpreisfinanzierung? Belastung des Grundstücks zur Kaufpreisfinanzierung? - nur bei Teilflächenkauf: 4. SONSTIGES: EIGENT	uufpreises durch Käufer (ggf. mit Bank/Bausparkasse klären) □ nein □ ja, Käufer finanziert über die		
b)Finanzierung des Kaufpreisfinanzierung? Belastung des Grundstücks zur Kaufpreisfinanzierung? - nur bei Teilflächenkauf: 4. SONSTIGES: EIGENT	nein □ ja, Käufer finanziert über die		

Auf dem Grundstück stehen

Datschen/Freizeitgebäude

Bestehen Nutzungsverträge über aufstehende Gebäude etc. ?

□ ja, Name/Anschrift/Provision

☐ Garagen

 \square nein

5. HINWEISE:

- Die Erhebung und Speicherung **personenbezogener Daten** erfolgt zu dienstlichen Zwecken; in diese wird eingewilligt.
- Zur Beurkundung müssen alle Beteiligten, einen gültigen **Personalausweis oder Reisepass** mitbringen. Sind Namensänderungen (etwa durch Heirat) hierin nicht vermerkt, sind auch hierüber amtliche Urkunden (z.B. Heiratsurkunde) vorzulegen.
- Erforderliche Erbscheine sind ausschließlich in Ausfertigung einzureichen.
- Fertigt der Notars auftragsgemäß den Entwurf eines Vertrages, so fallen hierfür Gebühren an, auch wenn später keine Beurkundung erfolgt. Bei späterer Beurkundung an der selben Notarstelle werden die Entwurfsgebühren mit den Beurkundungsgebühren verrechnet, fallen also nicht gesondert an.
- Zur Vereinbarung eines **Beurkundungstermins**, den Sie bitte auch mit den weiteren Beteiligten abstimmen wollen, wählen Sie die Rufnummer **0451-38 98 1-0**. Bitte haben Sie dafür Verständnis, daß die Vergabe von Beurkundungsterminen grundsätzlich erst **nach** Rücksendung des vollständig ausgefüllten Fragenbogens möglich ist.

6. AUFTRAG AN DEN NOTAR

Zum Zwecke der Terminsvorbereitung wird der Notar beauftragt:
□ einen unbeglaubigten Grundbuchauszug einzuholen
□ einen Entwurfes zu erstellen bis spätestens zum(Datum) und zu übersenden
□ per Post □ per Fax □ per eMailan □ alle Beteiligten □ nur Käufer □ nur Verkäufer □
□ wegen einer telefonischen Vorbesprechung den □ Verkäufer □ Käufer am
um ca Uhr anzurufen unter der Telefonnummer: /
□ Sonstiges/Bemerkungen:
, den
Unterschrift(en)